

Chronik der Berner Woche

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Berner Woche**

Band (Jahr): **35 (1945)**

Heft 29

PDF erstellt am: **24.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

CHRONIK DER BERNER WOCHE

BERNERLAND

8. Juli. Die *Bernische Liga zur Bekämpfung der Tuberkulose* verzeichnet pro 1944 eine Zunahme der Tätigkeit in ihren 25 bernischen Tuberkulose-Fürsorgestellen. Während der Kriegszeit trat eine *Steigerung der Tuberkuloseanfälligkeit ein*.
- Die oberaargauische Verpflegungsanstalt *Dettenbühl* erweitert ihren Gebäudekomplex.
9. Juli. In Zusammenhang mit der vermehrten Leistung der bernischen Waldwirtschaft zur *Versorgung des Brennstoffmarktes* mahnt das bernische Bauernsekretariat die bäuerlichen Selbstversorger zur *Einschränkung des Verbrauches*, um den Ablieferungspflichten nachkommen zu können.
- Der *Mangel an Heilpflanzen* veranlasst die zuständigen Organe, zum Sammeln der wildwachsenden Heilpflanzen aufzufordern.
- Der Verkehrsverein *Thun* veranstaltet neben Gesellschaftsfahrten, Schifffahrten und Ausflügen auf der rechtsufrigen Strassenbahn als *Neuheit tägliche Kutschenfahrten*.
- In *Interlaken* und den umliegenden Gemeinden wurde der *Anbau von Oelpflanzen* gegenüber dem Jahre 1944 verdoppelt.
- Im *Ferienplan für die 300 000 Amerikaner* wird für die eine Sommertour nach einem zweistündigen Aufenthalt in *Bern Interlaken* als Etappenort gewählt.
- An der *Prüfung für Käserlehrlinge* fin-

den sich *41 Kandidaten* aus dem Seeland, dem Bucheggberg und dem deutschsprachigen Teil des Kantons Bern ein.

- Die kürzlich in *Utzenstorf* verstorbene Frl. von *Arx* *vermacht* ihr ganzes Vermögen der *Gemeinde*. Nach Abzug der verschiedenen Vermächtnisse verbleiben der *Gemeinde* 180 000 Fr.
10. Juli. Aus dem *Interniertenlager* im Hirs bei Unterbach erhält in letzter Zeit die Bevölkerung von *Brienz* und Umgebung zahlreiche Arbeitskräfte.
- Ein 20 Monate alter Knabe, der sich unbemerkt vom Hause entfernt, gerät in der Nähe von *Villeret* unter einen *heranfahrenden Zug* und wird getötet.
- In der *Wegmühle Ostermundigen* stürzt der 52jährige Typograph *Karl Schnetzer* mit dem *Fahrrad über eine Mauerböschung* hinaus und zieht sich einen Wirbelsäulenbruch zu, dem er im Spital erliegt.
- Beim *Baden im Thunersee* ertrinkt in *Beatenbucht* ein Knabe des 5. Schuljahres, der sich mit einer Schule von *Lyssach* auf der Schulreise befand.
- Im *Emmental* beginnt die Aktion für das *Sammeln des Mutterkorns*.
11. Juli. Auf *Scheiben* bei *Eschlen* bei *Reichenbach* ist wieder eine neuer *Stolleneingang* für die *Steinkohलगewinnung* entstanden.
12. Juli. Die *Altstoffsammlung* auf dem Gebiete des *Kantons Bern* ergab im letzten Jahr rund 15 Millionen kg *Altstoffe*, die privat gesammelt wurden, wovon 7 Millionen kg *Eisen* und *Guss* und 4 Millionen kg *Altpapier*.

12. Juli. Ein *Waldhüter* entdeckte in den Bergen ob *Couvet* ein *Adlernest* mit einem Jungtier. *Adler* kommen im *Jura* sehr selten vor.
- Der *Kaufmännische Verein Thun* begeht das *Jubiläum zum 50jährigen Bestehen*.
14. Juli. Die *Burggemeinde Büren a. A.* setzt anlässlich der *hundertjährigen Bewirtschaftung ihrer Wälder* einen *Gedenkstein* für den vor einigen Jahren verstorbenen *Oberförster H. Landolt*.
- In *Radelfingen* begeht der *bernische Forstverein* die *Feier seines 100jährigen Bestehens*.

STADT BERN

9. Juli. In Bern trifft eine *britische Militärmission* ein, um mit den Bundesbehörden über die *Durchreise von deutschen, italienischen und polnischen Staatsangehörigen* durch die Schweiz zu verhandeln.
10. Juli. In der *Bundesstadt* wird ein *Verein Münsterspiele Bern* gegründet.
- Die den *Industriepflanzwerken I und II* angeschlossenen 236 *Industrien* haben im Jahr 1944 auf 384,40 ha die *Anbaupflicht* übernommen und damit einen *nennenswerten Beitrag* zur *Versorgung ihrer Belegschaft* geleistet.
13. Juli. Das *Deutsche Heim in Bern* wird unter Aufsicht der *Polizeiabteilung* des *Eidg. Justiz- und Polizeidepartements* liquidiert.
- *Prof. Dr. Singer*, der langjährige *Germanist der Universität Bern*, begeht seinen 85. *Geburtstag*.
14. Juli. In der *Stadtratssitzung* wird ein *Kredit von 68 000 Fr.* für *Sondierungen* zu einer neuen *Kirchenfeldbrücke* besprochen. Dem *Landerwerb* für die *Grünfläche Veielihubel* wird *zugestimmt*.

Schweizerarbeit von der Rohwolle bis zum fertigen Kleid in moderner Ausführung



- HERREN-ANZUGE
- HERREN-MÄNTEL
- SPORT-ANZUGE

SCHILD AG., TUCH- UND DECKENFABRIK
BERN Wasserwerksgasse 17 (Matte) Telephon 22612

Hotel-Restaurant Kreuz Langenthal

Inhaber: W. Pfenninger-Grimm

Der seit alter Zeit bekannte Landgasthof
offeriert auch heute noch seine traditionellen Spezialitäten
aus Küche und Keller

Zimmer mit fliessendem Wasser, Garagen, grössere und kleinere Säle,
eigene Landwirtschaft

Baumleitern

praktisch
solid
standsicher

liefert

H. Jäggi, Baumleitern
Madiswil



Holzschuhfabriken AG. Lotzwil

gegründet 1875

grösste Spezialfabrik in Holzschuhen

Finken mit Holzsohlen
Holzsandaletten